Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 75 (1949)

Heft: 25

Illustration: Nette Aussicht!

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Nette Aussicht!

Lieber Nebelspalter!

Zu Brigham Young, dem Nachfolger des Begründers der Mormonensekte, kam ein einbeiniger Gläubiger und bat ihn, das verlorene Bein doch nachwach-



Willimann's

Grand-Hotel Brunnen

Das dominierende Haus an der schönsten Ecke des Vierwaldstättersees. Park, eig. Strandbad, Garage mit Boxen. Freddy Zimmermann der erfolgreiche Bar-Pianist. Pension ab Fr. 16.50. Weekend-Arrangements.

Jos. Willimann-Benziger, Besitzer (Winter Dir. des Aroser-Kulmhotel). sen zu lassen. Der Prophet und Besitzer des größten Harems von Amerika, strich sich den Bart.

«Das wäre nicht weiter schwierig, Bruder», sagte er, «aber ich muß dich doch auf die Folgen aufmerksam machen, die dieses Wunder mit sich bringen würde. Du wirst dann wohl bis zur Erlösung aus diesem Jammertal wieder zwei Beine haben, und das ist zweifellos in mancher Hinsicht ein Vorteil. Aber am Jüngsten Tag wird nicht nur dieses Bein mit dir auferstehn, sondern auch das verlorene, so daß du dann in alle Ewigkeit auf drei Beinen humpeln müßtest. Scheint es dir nicht ratsamer, dich, während deines kurzen Erdenwallens, mit einem Holzbein zu behelfen, statt

ewig zu so großem Ungemach verurteilt zu sein?»

Die Worte des Propheten überzeugten den gläubigen Invaliden so sehr, daß er auf der Stelle auf das Wunder verzichtete. Mitgeteilt von N.O. Scarpi.

